

Hameln setzt auf Kühlung: Erste Nebelanlage gegen die Sommerhitze!

Hameln startet die erste Hochdrucknebelanlage der Region, um an heißen Tagen für Abkühlung und Gesundheitsschutz zu sorgen.



Hameln, Deutschland - In der Stadt Hameln wurde die erste Hochdrucknebelanlage der Region in Betrieb genommen, um der Hitze Problematik entgegenzuwirken. Wie [dewezet.de](https://www.dewezet.de) berichtet, ist die Gefährdung durch hohe Temperaturen in Hameln insbesondere für Kinder, ältere Menschen und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen relevant. Diese riskieren bei extremen Temperaturen Dehydrierung, Kreislaufprobleme, Hitzekrämpfe und Hitzeschläge.

Hitze-Hotspots in der Stadt können Temperaturen von über 40 Grad Celsius erreichen. Dies wird durch versiegelte Flächen und eine dichte Bebauung verstärkt. Die Nebelanlage am Pulverturm ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Luftqualität und

zur Schaffung angenehmerer Aufenthaltsorte in stark frequentierten Bereichen.

Technologie für mehr Lebensqualität

Die Nebelanlage soll an heißen Sommertagen für Abkühlung sorgen. Besonders der stark asphaltierte und befahrene Bereich rund um den Pulverturm profitiert von dieser Maßnahme. Aufgrund des hohen Anteils an Asphalt und Stein, sowie wenig Grün, ist die Temperatur dort häufig unangenehm hoch. Die Anlage nutzt ein System, das Wasser mit hohem Druck von 2,5 Bar über feine Düsen verteilt. Dies bewirkt eine sofortige Abkühlung durch Verdunstung auf dem Boden, ähnlich dem natürlichen Schwitzen des Körpers. Zudem wird der Feinstaubanteil in der Luft reduziert.

Diese Technik ist vergleichbar mit Nebelanlagen in großen Städten wie Hamburg. Die Anlage wird automatisch durch einen Bewegungssensor aktiviert und kommt ab 25 Grad Celsius zum Einsatz. Sie wird zudem zweimal täglich bei niedrigeren Temperaturen zur Hygiene gespült. Mit einem Wasserverbrauch von nur zwei Litern pro Minute und einem Energieverbrauch von unter 4 Watt pro Liter ist die Nebelanlage nicht nur wirksam, sondern auch umweltfreundlich.

Klimaanpassung und städtische Umgestaltung

Die Inbetriebnahme der Nebelanlage ist Teil eines umfassenden Klimaanpassungskonzepts der Stadt, das auch eine Aufwertung der Grünflächen, die Schaffung von Schatten und die Einrichtung von Trink- und Wasserbrunnen umfasst. Der Bereich um die Nebelanlage wurde neu gestaltet und enthält insektenfreundliche Pflanzen sowie sanierte Wege. Die Kosten für die Umgestaltung beliefen sich auf insgesamt 150.000 Euro, wobei 77.000 Euro für die Nebelanlage selbst verwendet wurden.

Die Stadtverwaltung denkt bereits über weitere Standorte für ähnliche Hochdrucknebelanlagen nach, um auch in anderen dicht bebauten Gebieten die Lebensqualität zu steigern. Diese Anlagen werden besonders in Erwägung gezogen, wo das Pflanzen von Bäumen aufgrund der baulichen Gegebenheiten schwierig ist. Diese Maßnahmen sind sowohl in der Stadtentwicklung als auch im Kontext des Klimawandels von großer Bedeutung, um den Herausforderungen durch extreme Temperaturen später effektiv begegnen zu können, wie umweltbundesamt.de betont.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Hameln, Deutschland
Schaden in	150000
Quellen	• www.dewezet.de • www.umweltbundesamt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net